

E1: Aktivität 2: Persönliche Vorstellung (Schritte 1-7)

Vertonten Steckbrief mit Interview erstellen

Allgemeine Zielsetzung der Aktivität

- Die Schüler/innen können sich verständlich in der MS vorstellen und erstellen multimediale Dokumente für die Partnerklasse.

Ziele aus dem Bereich: Sprachkompetenz:

- Vorlage: Steckbrief: in MS aussagekräftig, klar verständlich mit Text, Symbolen und Bildern ausfüllen
- mündlichen Text (MS) zu Stichpunkten (Steckbrief) formulieren und einüben

Ziele aus dem Bereich: Interkulturelle Kompetenz

- Erstellen einer adäquaten Tondatei für die Partnerklasse, Reflexion der Ausdrucksweise

Ziele aus dem Bereich: Medienkompetenz

- Umgang mit Computerprogrammen: PowerPoint, Aufnahme einer Tondatei, Bearbeitung, Einfügen in eine PPT
- Erfahrung mit Medienpräsenz : sich selbst aufnehmen und hören; die anderen hören
- Mailkontakt, Tondatei als Anhang

Schritte	Kurzbeschreibung	Material
Schritt 1: Steckbrief (Vorlage) ausfüllen Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.	Ort: Klassenraum in D Aktivität: Schüler erstellen ihren Steckbrief in Partnerarbeit Interaktion: <ul style="list-style-type: none"> Auswahl der Symbole, Bilder und Texte ausfüllen der Vorlage am PC 	<ul style="list-style-type: none"> Computer PowerPoint-Vorlage: Steckbrief Drucker
Schritt 2: Mini-Interview zum Steckbrief erarbeiten und einüben Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.	Ort: Klassenraum in D Aktivität: <ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung für die Interviewaufnahmen Interaktion: <ul style="list-style-type: none"> Interview mündlich mit Partner ausarbeiten: (Hilfe: Steckbrief) Interview einüben (Wiederholung) 	<ul style="list-style-type: none"> Ausdruck der individuellen Steckbriefe
Schritt 3: Mini-Interview aufnehmen (Tondatei erstellen) Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.	Ort: Klassenraum in D Aktivität: <ul style="list-style-type: none"> Interview aufnehmen Interaktion: <ul style="list-style-type: none"> Minidrehbuch für Aufnahme (Klasse) Aufnehmen und speichern (Dateiname) Tondatei anhören und bearbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Computer Mikrofon Audiorekorder (Windows) Lautsprecher und Kopfhörer
Schritt 4: Tondatei in Steckbrief einfügen Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 20 Min.	Ort: Klassenraum in D Aktivität: <ul style="list-style-type: none"> Steckbrief mit Tondatei u-Foto komplettieren Interaktion: <ul style="list-style-type: none"> Einfügen der Tondatei in die Steckbriefe (PPT) in Partnerarbeit am PC Gesamtdatei für die Klasse erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> Computer Kopfhörer + Mikro Tondateien Steckbrief-Powerpoint
Schritt 5: Bingokarten erstellen Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.	Ort: Klassenraum in D Aktivität: <ul style="list-style-type: none"> Hörverstehensaufgabe für Tandempartner erstellen Interaktion: <ul style="list-style-type: none"> Passend zum Steckbrief Bingo-Hörkarten erstellen mit 3 Steckbriefkategorien pro Schüler (s. Vorlage und Beispiel) 	<ul style="list-style-type: none"> Vorlage: Bingo-Hörkarten Computer Word PowerPoint-Steckbriefe
Vertonten Steckbrief mit Bingo-Hörkarten an Partnerklasse senden		E-Mail und Dateianhang

<p>Schritt 6: Spracharbeit mit Interviews der Partnerklasse</p> <p>Sprachenwahl ☺: FS ☺☺☺: FS 🕒 45 Min.</p>	<p>Ort: Deutscher Klassenraum + Computer Aktivität: Verstehen der Steckbrief und Interviews der Partner</p> <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hörverstehensaufgaben in der FS zum Interview mit Bingo-Hörkarten 	<p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mailzugang mit Internet ▪ Mehrere Computer mit Lautsprecher oder Kopfhörer ▪ Hördateien und Steckbriefe FS ▪ Bingo-Hörkarten mit Hörverstehensaufgaben
<p>Schritt 7: Tauschbörse: Steckbrief</p> <p>Sprachenwahl ☺: FS ☺☺☺: FS 🕒 30 Min.</p>	<p>Ort: Deutscher Klassenraum + Computer Aktivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Persönlicher Steckbrief in FS erstellen <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ In einer Tauschbörse helfen die Schüler sich gegenseitig, die richtigen frz. Ausdrücke für ihren Steckbrief zu finden. 	<p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Steckbrief und kartenausdrucke
<p>Mail an die Partnerklasse und sich für die Dateien bedanken.</p>		<p>Mailprogramm + Internet</p>

Mein Steckbrief

FOTO

Nachname: _____ Vorname: _____

Spitzname: _____

Kennzeichen: _____

Strasse Nr. 0: _____ 4: _____

Familie:

Lieblingssport: _____

Lieblingstier: _____

Spießhieb: _____

Eigenes Haus: _____

Tiere: ☐

Tiere: ☐

E1 A2 Steckbrief - Interview (Schritt 1)

Die Schüler erstellen einen Steckbrief mit einem Interview (Ton)

☺: Lehrkraft
☺☺☺: Schüler

MS: Muttersprache
FS: Fremdsprache

🕒: Dauer (Richtwert)

Allgemeine Zielsetzung der Aktivität

- Die Schüler/innen können sich verständlich in der MS der Partnerklasse vorstellen und erstellen multimediale Dokumente für die Partnerklasse.

E1 Aktivität 2: Schritt 1: Steckbrief nach Vorlage ausfüllen

Beschreibung

Ort: Deutscher Klassenraum mit Computer

Personen:

- Die Lehrkraft (D) und Schüler (D)

Kommunikationsinhalte:

- Persönliche Vorstellung: Steckbriefkategorien: Spitzname, Hobby, Geschwister, etc.
- Tandemaktivität (mono) am PC: PowerPoint

Interaktion:

Die Schüler erstellen im ihre Steckbriefe (Vorlage) als Powerpoint-Datei mit Text und Symbolen

Sozialform:

Tandem (zu zweit)

Durchführung und Ablauf:

Die Schüler werden in Zweiergruppen (Tandems) eingeteilt und geben ihrem Tandem einen Namen. Im Plenum wird die Steckbrief-Vorlage durchgesprochen. Die Aufgaben für die Tandems sind folgende:

- Steckbriefausdruck: Inhalte überlegen und Notizen auf dem Papier machen
- PowerPoint-Vorlage: Steckbrief öffnen und Format-Folie kopieren
- Kopierte Folie bearbeiten: Text, Bilder, Symbole etc. einfügen
- Powerpoint-Datei unter Tandem-Namen speichern und ausdrucken

TIPPS und Tricks:

- Symbole findet man nur in Word/einfügen/Symbole/: hier kann man aus: Webdings oder Wingdings1, 2, 3 aussuchen. Am besten erstellt man eine Symbolliste in Word. So können diese Symbole auch in PowerPoint kopiert werden. Weitere Symbole in ClipArts.
- Die Partnerlehrkräfte können auch eine Symbolliste vorab zusammenstellen und den Schülern als Material geben. Dies hat den Vorteil, dass beide Klassen die gleichen Symbole zur Verfügung haben.
- Ausdruck: Es gibt verschiedene Formate für den Ausdruck in PowerPoint: Datei / Drucken / Handzettel / 2 Foliennzahl pro Blatt, also beide Folien der Steckbrief-Partner auf einer DIN A4 Seite. Man kann noch Farbe oder Graustufen wählen.

Variation:

Die Steckbriefe können auch per Hand ausgefüllt werden. Sie müssen dann abfotografiert oder eingescannt werden. Als Bilddatei können sie wieder in die PowerPoint eingefügt werden.

Sprachenwahl

☺:MS

☺☺☺: MS

🕒 45 Min.

Vorbereitung

- Namen für die d-f Tandems mit Partnerlehrkraft absprechen (Löwen-lions; Tiger-tigres);
- PowerPoint-Vorlage: Steckbrief
- Vorlage ausdrucken

Material

- Computer
- Drucker
- PowerPoint u. Word
- Symbole (evtl. Liste)

Die Partnerklasse über die Arbeitsfortschritte informieren

Mailprogramm + Internet



Mein Steckbrief

Name:	Vorname:
Spitzname:	
Kennzeichen:	

Interview: 😊 + 😊



Familie:	
Lieblingsessen:	
Lieblingsfarbe:	
Spielzeug:	
Eigenschaft:	
Tiere: 😊	
Tiere: 😞	



Mein Steckbrief

Name: <i>Braun</i>	Vorname: <i>Peter</i>
Spitzname: <i>Punki</i>	
Kennzeichen: <i>Punkfrisur</i>	

Interview: Punky + Rosa



Familie:	<i>2 Brüder + 1 Schwester</i>
Lieblingsessen:	<i>🍪 Pfannkuchen mit Nutella</i>
Lieblingsfarbe:	<i>türkis</i>
Hobby:	<i>Musik hören</i> 🎵 🎧 🎧
Eigenschaft:	<i>cool</i> 
Tiere: 😊	<i>Ich mag meinen Hund</i>
Tiere: 😞	<i>Ich mag keine Katzen</i>

E1 A2: Schritt 2: Mini-Interview zum Steckbrief erarbeiten und einüben	
<p>Beschreibung Ort: Deutscher Klassenraum Personen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Lehrkraft (D) und Schüler (D) <p>Kommunikationsinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ mündlichen Text zu den Stichworten auf dem Steckbrief als Interview formulieren (maximal 3 Fragen und Antworten pro Schüler) ▪ Präsentation des Interviews (MS) vor der Klasse (auswendig, nur mit Steckbrief-Vorlage) <p>Interaktion: Interview mündlich mit Partner und der Steckbrief-Vorlage ausarbeiten und das Interview einüben (mündlicher Ausdruck, MS)</p> <p>Sozialform: Zweier-Gruppen (Tandems) aus Schritt 1.</p> <p>Durchführung und Ablauf Die Schüler bleiben in der Steckbrief-Gruppe aus Schritt 1 und formulieren mündlich in der MS ein kleines Interview. Vorgaben für das Interview:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhalte aus dem Steckbrief ▪ maximal 3 Fragen und Antworten pro Schüler (pro Steckbrief), also insgesamt 6 Fragen und Antworten pro Interview. ▪ Einübung und Standardisierung des Interviews (häufiges Wiederholen und auswendig lernen) ▪ Interview auf die Rückseite des Steckbriefs schreiben, vor allem, wenn die Tonaufnahmen nicht direkt im Anschluss gemacht werden. 	<p>Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.</p> <hr/> <p>Vorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausdruck der individuellen Steckbriefe aus Schritt 1 <hr/> <p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausdruck der individuellen Steckbriefe aus Schritt 1
E1 A2: Schritt 3: Mini-Interview aufnehmen (Tondatei erstellen)	
<p>Beschreibung Ort: Deutscher Klassenraum + Computer Personen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Lehrkraft (D) und Schüler (D) <p>Kommunikationsinhalte: Interviews der Zweier-Gruppen</p> <p>Interaktion: Die Lehrkraft nimmt die Interviews der Schüler am Computer auf und speichert sie ab. Die Schüler hören die Interviews an einem anderen Computer mehrmals an. (USB-Stick)</p> <p>Sozialform: Lehrkraft am Computer und Schüler in Zweier-Gruppen</p> <p>Durchführung und Ablauf Die Lehrkraft nimmt der Reihe nach die einzelnen Interviews der Zweier-Gruppen (Steckbrief-Gruppen) auf und speichert sie für die Schüler an einem anderen Computer zugänglich ab. Die Schüler hören ihre Interviews an und entscheiden, ob die Aufnahme so bleibt, bearbeitet oder wiederholt wird. Die Lehrkraft speichert die Interviews in 2 Ordnern ab: 1. eine Klassen-Tondatei mit allen Interviews und 2. namentliche Einzeldateien der Steckbrief-Partner.</p> <p>TIPPS und Tricks: Mit dem Audiorekorder von Windows kann man mehrere Tondateien aneinanderhängen oder Dateien dazwischen einfügen. So kann man die Interviews in mehreren Teilen (z.B. Frage-Antwort1) aufnehmen und dann die einzelnen Tondateien aneinanderhängen. (Transfer mit USB-stick)</p> <p>Variation: Man kann die Schritte 2+3 kombinieren und wie in Tipps und Tricks beschrieben, das Interview für die Tonaufnahmenstückeln.</p>	<p>Sprachenwahl ☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.</p> <hr/> <p>Vorbereitung</p> <hr/> <p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Computer ▪ Mikrofon ▪ Audiorekorder (Windows) oder anderes Aufnahmeprogramm ▪ Lautsprecher und Kopfhörer

E1 A2: Schritt 4: Tondatei in Steckbrief einfügen und ein Foto mit Erkennungsmerkmal

Beschreibung

Ort: Deutscher Klassenraum + Computer

Personen:

- Die Lehrkraft (D) und Schüler (D)

Kommunikationsinhalte:

Steckbriefe

Interaktion:

- In Zweier-Gruppe am PC die Tondatei und das Foto in die PowerPoint-Steckbriefe einfügen
- Gesamtdatei für die Klasse erstellen: Alle Steckbriefe in 1 PowerPoint-Datei kopieren

Sozialform:

Plenum und Kleingruppen

Durchführung und Ablauf

Die Schüler bleiben in der Zweier-Steckbrief-Gruppe am Computer:

- Schüler hören ihre Tondatei nochmals an
- Sie fügen die Tondatei in ihren Steckbrief ein
- Sie fügen ein charakteristisches persönliches Foto ein (eventuell mit Erkennungsmerkmal)

Am Ende werden alle Steckbriefe abgespeichert: 1 Datei mit 2 Steckbriefen der Interviewpartner + 1 Gesamtdatei mit allen Steckbriefen der Klasse.

TIPPS und TRICKS:

Ton einfügen: PowerPoint Folie öffnen (Normalansicht):

Einfügen / Film und Sound/ Sound aus Datei / Datei.wav auswählen

Sprachenwahl

☺: MS

☺☺☺: MS

🕒 20 Min.

Vorbereitung

Einzelfotos der Schüler, am besten mit einem charakteristischen Merkmal als Erkennungszeichen







(digitale Fotos aufnehmen oder Fotos einscannen)

Material

- Computer
- Mikrophon
- Audiorekorder (Windows) oder anderes Aufnahmeprogramm
- Lautsprecher und Kopfhörer

E1 A2: Schritt 5: Hörverstehensübung für Schritt 6 herstellen	
<p>Beschreibung</p> <p>Ort: Deutscher Klassenraum + Computer</p> <p>Personen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Lehrkraft (D) und Schüler (D) <p>Kommunikationsinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Steckbriefinhalte für die Bingokarte aussuchen <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Schüler erstellen mit Hilfe einer Vorlage Karten für eine Hörverstehensübung zum Interview für die Partnerklasse <p>Sozialform: Plenum und Kleingruppen</p> <p>Durchführung und Ablauf Die Lehrkraft informiert die Schüler über die Gesamtaktivität: Karten werden für Hörverstehensübung zum Interview hergestellt und in Schritt 6 wird die Hörverstehensübung in der FS mit dem Interview-(Tondatei) der Partner durchgeführt.</p> <p>Die Schüler bleiben in der Zweier-Gruppe D am Computer:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schüler schauen die Mustervorlage an Sie bestimmen die Inhalte für die Kartenfelder: Text, Bild, Symbole Sie stellen die Karten her und drucken sie aus: Karte 1: mit Symbolen Karte 2: mit Text (MS) Alle Karten werden in der Klasse präsentiert. <p>Bemerkung: Die Inhalte der Kartenfelder entsprechen den Steckbriefkategorien und enthalten wenn möglich auch das Erkennungsmerkmal für das Foto. Auch sollte der Name der Schüler (Zweier-Gruppe) und des d-f Tandems auf der Karte sein. Nicht zu viele Inhalte wählen, maximal 3 pro Schüler und vielleicht ein Joker. (siehe Beispiel)</p> <p>TIPPS und TRICKS: Symbole findet man in Word/einfügen/Symbole/: hier kann man aus: Webdings oder Wingdings1, 2, 3 aussuchen. Eventuell wurde schon in Schritt 1 eine Sybolliste (Word) erstellt. Weitere Symbole in ClipArts</p>	<p>Sprachenwahl</p> <p>☺: MS ☺☺☺: MS 🕒 45 Min.</p> <p>Vorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorlage: Bingo-Hörkarten Ausdruck PowerPoint-Steckbriefe <p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> Computer Drucker Wordprogramm + Vorlage Bingo-Hörkarten Liste mit Symbolen Ausdruck PowerPoint-Steckbriefe
<p>Vertonten Steckbrief mit Karten für Hörverstehensübung zum Interview an Partnerklasse senden</p>	<p>E-Mail und Dateianhang</p>

Karte für Hörverstehensübung: Symbole und Bilder - Beispiel: Steckbrief von Peter +Anna

		<p>JOKER 1</p>
	<p>Tandem – Löwen Peter +Anna</p>	
<p>JOKER 2</p>		

Karte für Hörverstehensübung: Text - Beispiel: Steckbrief von Peter +Anna

<p>3 Schwestern</p>	<p>hört Musik</p>	<p>JOKER 1</p>
<p>hat braune Augen</p>	<p>Name – Tandem Schüler 1 +Schülerin 2</p>	<p>Punkfrisur</p>
<p>JOKER 2</p>	<p>fährt gerne Fahrrad</p>	<p>2 Brüder + 1 Schwester</p>

E1 A2: Schritt 6: Spracharbeit mit Interviews der Partnerklasse

Beschreibung

Ort: Deutscher Klassenraum

Personen:

- Die Lehrkraft (D) und Schüler (D)

Interaktion:

Mail öffnen und Hörverstehensaufgaben in der FS zum Interview mit Bingo-Hörkarten

Sozialform:

Plenum und Interview-Tandems

Durchführung und Ablauf

Die Schüler schauen in die Mailbox und finden Post von der Partnerklasse. Die Dokumente „Steckbriefe und Karten“ werden ausgedruckt und die Tondateien gespeichert. Die Interviewpartner bekommen die Karten mit Namen (Symbole oder Text; s. Bemerkung) des entsprechenden französischen Interview-Tandems.

Dann arbeiten die Schüler mit den französischen Tondateien und frz. Karten der Partnerklasse. Auf einer Karte sind die Steckbrief-Inhalte von 2 frz. Schülern.

Folgende Aufgaben werden gemacht:

1. Plenum:
 - Globales Hören (ohne Karten) der Tondateien: Sprachmelodie aufnehmen und Gehörtes ins Plenum rufen (Tiger, rot, Musik...)
2. Interview-Tandems: Pro Interview-Tandem 1 Karte (Symbole oder Text) austeilen
 - 1 Karte (FS) anschauen und versuchen mit dem Interviewpartner maximal zu verstehen
 - Hördatei Steckbrief-FS: Selektives Hören mit Karte: Was passt zu welchem Schüler? Personen zu Feldern auf der Karte zuordnen (z.B. einfach mit einem Stift Felder mit Namen verbinden)
3. Plenum: Ergebnis präsentieren und an die Wand hängen

Bemerkung:

Die Lehrkraft sollte entscheiden, welcher Typ von Karten für die Hörverstehensaufgaben benutzt wird:

- Felder mit Bilder /Symbole + Ton
- Felder mit Text + Ton

Als Vorstufe können die Karten auch als Memorykarten hergestellt und eingesetzt werden. Hierzu die Felder ausschneiden:

- Bild + Text zuordnen (FS)
- Text (MS) + Text (FS)

Sprachenwahl

- ☺: MS + FS
- ☺☺☺: MS + FS
- 🕒 45 Min.

Vorbereitung

- Verifizieren, dass Mail angekommen ist
- Karten der Partnerklasse (FS) ausdrucken
- Tandemuordnung D-F

Material

- Mailzugang mit Internet
- Mehrere Computer mit Lautsprecher oder Kopfhörer
- Hördateien und Steckbriefe FS
- Steckbriefe der Partnerklasse ausdrucken und aufhängen
- d-f-Steckbrief Tandems bilden
- Karten mit Hörverstehensaufgaben

E1 A2: Schritt 7: Tauschbörse: Steckbrief	
<p>Beschreibung Ort: Deutscher Klassenraum + Computer</p> <p>Personen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Lehrkraft (D) und Schüler (D) <p>Kommunikationsinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Persönliche Vorstellung in der FS <p>Interaktion: Die Schüler helfen sich gegenseitig, die richtigen frz. Ausdrücke für ihren Steckbrief zu finden.</p> <p>Sozialform: Kleingruppen</p> <p>Durchführung und Ablauf Die Schüler gehen im Klassenzimmer herum und machen eine Art Umfrage, um die frz. Ausdrücke für ihren Steckbrief zu finden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hast du „Fahrrad fahren auf Frz.“? Ich habe... <p>Was die Schüler nicht von den anderen Schülern bekommen können, wird mit Hilfe der Lehrkraft im Plenum ergänzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Schüler sprechen in der FS über ihren „Steckbrief“ (Kleingruppe oder Plenum) <p>Variante: Für den Austausch der sprachlichen Ausdrücke kann man auch ein Quartettspiel machen. Die Rubriken des Quartetts sind dann die Kategorien aus dem Steckbrief wie: Hobbys, Lieblingsfarbe, etc.</p> <p>Variante 2: Zum Einüben und Anwenden der sprachlichen Ausdrücke in der FS (Hörverstehen und mündlicher Ausdruck) kann Bingo gespielt werden.</p>	<p>Sprachenwahl</p> <p>😊: FS</p> <p>😊😊😊: FS</p> <p>🕒 30 Min.</p> <hr/> <p>Vorbereitung</p> <hr/> <p>Material</p>
Mail an die Partnerklasse und sich für die Dateien bedanken.	Mailprogramm + Internet

Anhang: Kartenvorlage

		JOKER 1
	Name – Tandem Schüler 1 +Schülerin 2	
JOKER 2		